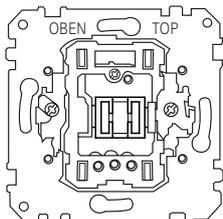


## Busankoppler-Einsatz 1fach



Farbe	Artikel-Nr.
mit Mittelstellung	6711 99
ohne Mittelstellung	6711 98

## Inhaltsverzeichnis

1. Funktion
2. Montage
3. Technische Daten
4. Einstellungen in der EIB-Tool-Software (ETS)
5. Applikationen
  - 5.1 Applikation Schalten 1412/1 Version 1 (nur für Art.- Nr. 6711 98)
  - 5.2 Applikation Dim./Jal./Schalten 1413/1 Version 1 (nur für Art.- Nr. 6711 99)

## 1. Funktion

Die Wippe für konventionelle Schalter/Taster, Wippe mit Kennzeichnung "0"/ "1", Wippe mit Schriftfeld und Wippe mit ovalem Symbolfenster aus den Schalterprogrammen M1, Atelier, OctoColor, EPOCA, ANTIK und Fläche können auf den Busankoppler-Einsatz 1fach aufgesteckt werden.

Bei der Ausführung mit Mittelstellung (Art.- Nr. 6711 99) kann die Wippe nach oben und nach unten betätigt werden (Dreistellungswippe). Es ist ein Befehlsgerät für Schalt-, Dimm- und Jalousiefunktionen, entsprechend der im integrierten Busankoppler geladenen „Anwendungssoftware“. Die Wippe befindet sich ohne Betätigung in der Mittellage. In der normalen Einbaulage (LED unten) und bei entsprechender Parametrierung wird bei der Betätigung des oberen Teils der Wippe ein Datentelegramm für ein, heller, aufwärts usw.gesendet. Bei der Betätigung des unteren Teils der Wippe wird dann ein Telegramm für aus, dunkler, abwärts usw. gesendet.

Bei der Ausführung ohne Mittelstellung (Art.- Nr. 6711 98) werden nur bei Betätigungen der unteren Wippenhälfte Telegramme erzeugt (Zweistellungswippe). Es ist ein Befehlsgerät für Schaltfunktionen. Bei der Betätigung des unteren Teils der Wippe kann ein EIN-, AUS- oder Senden des invertierten Telegrammwerts (Umschalten) erzeugt werden.

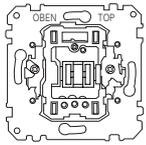
Die rote LED kann bei Wippen mit (ovalem oder rechteckigem) Symbolfenster entweder als Orientierungslicht oder als programmierbare Statusanzeige verwendet werden.

## 2. Montage

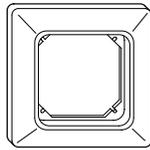
Der Busankoppler-Einsatz kann mit zwei Schrauben oder mittels Spreizkrallen an einer 60er Installationsdose befestigt werden. Das Gerät wird über eine Busanschlußklemme angeschlossen und mit der gewünschten Schalterabdeckung und Rahmen auf den Busankoppler-Einsatz aufgeschnappt.

Als Sonderanfertigung können auf Anfrage auch die Schalterprogramme Aqua-Classic und PANZER für den Busankoppler-Einsatz 1fach angepaßt werden. Bei der Verwendung im AquaClassic-Programm kann der Busankoppler-Einsatz aufgrund der Temperaturspezifikation nur im Innenbereich verwendet werden. Für die Integration in das PANZER-Programm müssen auch die Busankoppler-Einsätze modifiziert werden. Aus diesem Grund werden auf Anfrage nur Komplettgeräte gefertigt.

**Montagebeispiel:**



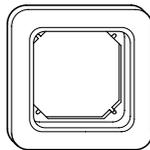
Art.- Nr. 6711 99  
Art.- Nr. 6711 98



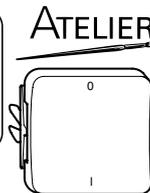
Art.- Nr. 397x xx



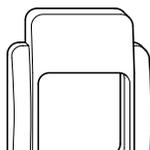
Art.- Nr. 3101 xx  
Art.- Nr. 3102 xx  
Art.- Nr. 3103 xx  
Art.- Nr. 3108 xx



Art.- Nr. 397x xx



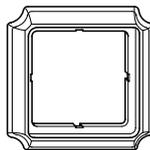
Art.- Nr. 3101 xx  
Art.- Nr. 3102 xx  
Art.- Nr. 3103 xx  
Art.- Nr. 3108 xx



Art.- Nr. 394x xx



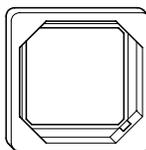
Art.- Nr. 3101 xx  
Art.- Nr. 3102 xx  
Art.- Nr. 3103 xx  
Art.- Nr. 3108 xx



Art.- Nr. 393x xx



Art.- Nr. 3121 xx  
Art.- Nr. 3122 xx  
Art.- Nr. 3160 xx



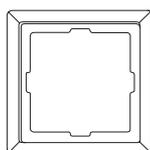
Art.- Nr. 399x xx



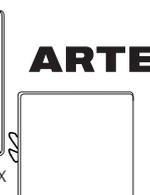
Art.- Nr. 3999 xx



Art.- Nr. 3321 xx  
Art.- Nr. 3322 xx  
Art.- Nr. 3323 xx  
Art.- Nr. 3328 xx



Art.- Nr. 481x xx

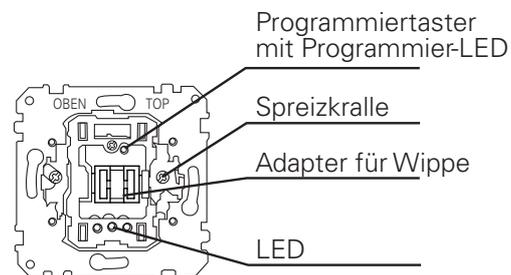


Art.- Nr. 4121 xx  
Art.- Nr. 4122 xx  
Art.- Nr. 4123 xx  
Art.- Nr. 4118 xx  
Art.- Nr. 4139 xx

**3. Technische Daten**

Spannungsversorgung:	erfolgt über die Buslinie
Leistungsaufnahme aus dem Bus:	max. 50 mW
Initialisierung:	Wegen der Telegramm-ratenbegrenzung kann frühestens 16 s nach der Initialisierung ein Telegramm erzeugt werden.
Anzeigeelemente:	rote LED für Statusanzeige. rote LED für Programmierkontrolle (im Programmierknopf integriert).
Bedienelemente:	ein Zweistellungstaster. (Art.- Nr. 6711 98) ein Dreistellungstaster. (Art.- Nr. 6711 99) Programmiertaste mit integrierter Programmier-LED.
Umgebungstemperatur	
Betrieb:	-5 °C bis +45 °C
Lagerung:	-25 °C bis +55 °C
Transport:	-25 °C bis +70 °C
max. Feuchtigkeit:	93 %
Anschluß an den Bus über:	zwei 1mm Stifte für Busanschlußklemme
EG-Richtlinien:	entspricht Niederspannungsrichtlinie 73/23/EWG. entspricht EMV-Richtlinie 89/336/EWG

**Funktion- und Bedienelemente:**



#### 4. Einstellungen in der EIB-Tool-Software (ETS)

##### Auswahl in der Produktdatenbank

Hersteller: Merten  
 Produktfamilie: 2.1 Taster, 1-fach  
 Produkttyp: 2.1.12 Busankoppler-Einsatz  
 Programmname: Schalten 1412/1  
 Medientyp: Twisted Pair  
 Produktname: Busankoppler-Einsatz 1fach  
 ohne Mittelstellung  
 Bestellnummer: 6711 98

##### Auswahl in der Produktdatenbank

Hersteller: Merten  
 Produktfamilie: 2.1 Taster, 1-fach  
 Produkttyp: 2.1.12 Busankoppler-Einsatz  
 Programmname: Dim./Jal./Schalten 1413/1  
 Medientyp: Twisted Pair  
 Produktname: Busankoppler-Einsatz 1fach  
 mit Mittelstellung  
 Bestellnummer: 6711 99

#### 5. Applikationen

Es lassen sich folgende Applikationen auswählen:

Applikation	Vers.	Funktion
Schalten 1412/1 (Art.- Nr. 6711 98)	1	Schalten (Ein/ Aus/ Um)
		LED -Statusanzeige
Dim./Jal./Schalten 1413/1  (Art.- Nr. 6711 99)	1	Schalten (Ein/ Aus/ Um)
		Steuern von einer Jalousiegruppe
		Dimmen mit Stoptelegramm
		Zyklisches Dimmen
		LED -Statusanzeige

#### 5.1 Applikation Schalten 1412/1 Version 1 (nur für Art.- Nr. 6711 98)

##### Funktion

Die Zweistellungstaste des Busankoppler-Einsatzes ohne Mittelstellung kann nur Schalttelegramme (EIS 1) erzeugen, d.h. dem Druckpunkt unten ist ein Objekt zugeordnet. Die Betätigungsdauer wird nicht ausgewertet. Mit dem Betätigen der unteren Wippenhälfte wird das parametrisierte Telegramm gesendet. Bei der Einstellung "Ein" oder "Aus" wird immer der gleiche parametrisierte Objektwert gesendet. In der Einstellung "Um" wird bei Betätigung der Wippe immer der inverse Objektwert gesendet. Es sind auch mehrere Gruppenadressen-Zuordnungen möglich, da der Objektwert auch von außen, also von der Busseite mit neuen Werten beschrieben werden kann.

Die LED kann dauerhaft ein- oder ausgeschaltet werden. Sie kann auch den Objektwert vom "Schaltobjekt" normal oder invertiert anzeigen.

##### Kommunikationsobjekte

Folgende Kommunikationsobjekte können ausgewählt werden:

Obj	Funktion	Objekte	Typ	Prio	Flags	Verhalten
0	Um	Schalten	1 Bit	Auto	SKÜ	Senden/ Empfangen
0	Ein	Schalten	1 Bit	Auto	SKÜ	Senden/ Empfangen
0	Aus	Schalten	1 Bit	Auto	SKÜ	Senden/ Empfangen

Dynamische Verwaltung der Gruppenadressen  
 Maximale Gruppenadressen und Zuordnungen : 6

##### Parameter

Taste

Parameter	Einstellung
Funktion der Taste	Ein
	Aus
	<b>Um</b>
Status-LED: Ansteuerung	<b>Aus</b>
	Ein
	vom Schaltobjekt
LED-Darstellung (Funktion der LED= vom Schaltobjekt)	invers
	<b>normal</b>

## 5.2 Applikation Dim./Jal./Schalten 1413/1 Version 1 (nur für Art.- Nr. 6711 99)

### Funktion

Die Einbaulage des Busankoppler-Einsatzes muß als erstes festgelegt werden. **Beim Wechsel des Parameters "Einbaulage" werden verbundene Gruppenadressen gelöscht.** In der normalen Einbaulage ist die Beschriftung auf dem Tragrings lesbar. Für die inverse Einbaulage muß der Busankoppler-Einsatz um 180° gedreht werden. Die folgende Beschreibung der Funktionen und Kommunikationsobjekte bezieht sich auf die normale Einbaulage mit dem Parameter "Einbaulage=normal". Die Einstellung "Einbaulage=um 180 Grad gedreht" bezieht sich auf eine entsprechend gedrehte Montage. Parameter und Kommunikationsobjekte erfahren hierzu eine Änderung.

#### ● Schalten

Die Dreistellungswippe kann als Schaltkanal konfiguriert werden. Den beiden Druckpunkten (Druckpunkt oben und Druckpunkt unten) ist bei der Konfiguration "Schalten" jeweils ein Objekt zugeordnet. Die Betätigungsdauer wird hier nicht ausgewertet. Mit dem Betätigen der Wippe wird das parametrierte Telegramm gesendet. Bei der Einstellung "Ein" oder "Aus" wird immer der parametrierte Objektwert gesendet. In der Einstellung "Um" wird bei Betätigung der Wippe immer der inverse Objektwert gesendet. Es sind auch mehrere Gruppenadressen-Zuordnungen möglich, da der Objektwert auch von außen, also von der Busseite mit neuen Werten beschrieben werden kann. Für die normale Schaltfunktion sind beide Objekte (Schalten unten und Schalten oben) mit derselben Gruppenadresse zu verbinden.

#### ● Dimmen mit Stoptelegramm

Bei der Betätigung der Wippe wird zwischen langem und kurzem Wippendruck unterschieden. Bei einem kurzen Wippendruck wird ein Schalttelegramm (EIS 1) über das Schaltobjekt (Objekt 0) gesendet. Je nach Parametrierung wird ein "Ein, Aus oder Um" Telegramm erzeugt. Ist die Wippe für "Ein / Aus" parametriert, dann sendet das Gerät bei kurzem Wippendruck auf dem oberen Teil der Wippe ein "Ein-" und bei einem kurzen Wippendruck auf dem unteren Teil der Wippe ein Aus-Telegramm. Ist die Wippe für "Um" parametriert, dann wird sowohl beim Drücken auf dem oberen als auch beim unteren Teil der Wippe der Schaltobjektwert invertiert gesendet. Nach langer Betätigung der Wippe (parametrierbare Betätigungszeit) wird über das Dimmobjekt ein Telegramm mit dem Befehl "100% auf/ab dimmen" und beim Loslassen der Wippe der Befehl "Stop" gesendet. Über die obere Wippenhälfte wird heller und über die untere Wippenhälfte dunkler gedimmt.

#### ● Dimmen mit zyklischem Senden

Bei der Betätigung der Wippe wird zwischen langem und kurzem Wippendruck unterschieden. Bei einem kurzen Wippendruck wird ein Schalttelegramm (EIS 1) über das Schaltobjekt (Objekt 0) gesendet. Je nach Parametrierung wird ein "Ein, Aus oder Um" Telegramm erzeugt. Ist die Wippe für "Ein / Aus" parametriert, dann sendet das Gerät bei kurzem Wippendruck auf dem oberen Teil der Wippe ein "Ein-" und bei einem kurzen Wippendruck auf dem unteren Teil der Wippe ein Aus-Telegramm. Ist die Wippe für "Um" parametriert, dann wird sowohl beim Drücken auf dem oberen als auch beim unteren Teil der Wippe der Schaltobjektwert invertiert gesendet. Nach langer Betätigung der Wippe (parametrierbare Betätigungszeit) werden zyklisch relative Dimmbefehle wie "z.B. 1/8 heller" über das Dimmobjekt gesendet. Über die obere Wippenhälfte wird heller und über die untere Wippenhälfte dunkler gedimmt. Beim Loslassen der Wippe wird kein Telegramm mehr gesendet und der Dimmfaktor dimmt bis zu dem zuletzt empfangenen Wert.

#### ● Jalousie

Bei der Betätigung der Wippe wird zwischen langem und kurzem Wippendruck unterschieden. Nach langer Betätigung der Wippe (>parametrierte Betätigungszeit) wird ein Beweg-Telegramm über das „Jalousie AUF/AB-Objekt“ erzeugt. Das Aufwärtsfahren der Jalousie wird normalerweise durch ein „Aus (0)“-Telegramm hervorgerufen. Es ist einstellbar, ob infolge einer langen Betätigung der oberen Wippenfläche ein Auf („0“)- bzw. ein Ab („1“)-Telegramm erzeugt werden soll. Wird die Taste kürzer als die parametrierte Zeit betätigt, wird ein Schritt-Telegramm über das „Lamelle-Objekt“ für die Lamellenverstellung gesendet.

#### ● Anzeige LED

Die Anzeige-LED kann Ein, Aus oder den Zustand eines Schalt- oder Rückmeldeobjekts (nur 1bit) anzeigen. Die LED kann sowohl als Statusanzeige als auch als Orientierungslicht eingesetzt werden. Bei der Ansteuerung über ein Objekt sind auch mehrere Adressen möglich, da der Objektwert auch von außen, also von der Busseite mit neuen Werten beschrieben werden kann. Die LED kann dauerhaft ein- oder ausgeschaltet werden. Sie kann auch den Objektwert normal oder invertiert anzeigen.

### Kommunikationsobjekte

Folgende Kommunikationsobjekte können ausgewählt werden:

Obj	Funktion	Objekte	Typ	Prio	Flags	Verhalten
0	Ein/Aus/Um	Schalten oben	1 Bit	Auto	SKÜ	Senden/ Empfangen
1	Ein/Aus/Um	Schalten unten	1 Bit	Auto	SKÜ	Senden/ Empfangen
0	Auf/Zu (Zu/Auf)	Lamelle	1 Bit	Auto	SKÜ	Senden/ Empfangen
1	Auf/Ab (Ab/Auf)	Jalousie	1 Bit	Auto	SKÜ	Senden/ Empfangen
0	Ein/Aus (Um)	Schalten E/A (Schalten Um)	1 Bit	Auto	SKÜ	Senden/ Empfangen
1	Heller/Dunkler	Dimmen	4 Bit	Auto	SKÜ	Senden/ Empfangen
2	Status-LED	Rückmelde- objekt	1 Bit	Auto	SKÜ	Empfangen

Dynamische Verwaltung der Gruppenadressen  
Maximale Gruppenadressen und Zuordnungen : 8

### Parameter

Einbaulage (zuerst festlegen !)

Parameter	Einstellung
Einbaulage des Tasters	<b>normal (LED unten)</b> um 180 Grad gedreht (LED oben)

### Wippe

Parameter	Einstellung
Funktion der Wippe	<b>Schalten</b> Jalousie Dimmen mit Stoptelegramm Dimmen mit zyklischem Senden

### Funktion der Wippe=Schalten

Parameter	Einstellung
Druckpunkt oben	<b>Ein</b> Aus Um
Druckpunkt unten	Ein <b>Aus</b> Um
Status-LED: Ansteuerung	<b>Aus</b> Ein vom Objekt 0 vom Objekt 1 vom Rückmeldeobjekt
LED-Funktion	<b>normal</b> invers

### Funktion der Wippe=Jalousie

Parameter	Einstellung
Druckpunkt oben/unten	Jalousie Ab/Auf <b>Jalousie Auf/Ab</b>
Langer Tastendruck ab	0,3; 0,4; <b>0,5</b> ; 0,6; 0,8 Sekunden 1,0; 1,2; 1,5; 2,0; 2,5 Sekunden 3,0; 4,0; 5,0; 6,0; 7,0 Sekunden
Status-LED: Ansteuerung	<b>Aus</b> Ein vom Objekt 0 vom Objekt 1 vom Rückmeldeobjekt
LED-Funktion	<b>normal</b> invers

### Funktion der Wippe=Dimmen mit Stoptelegramm

Parameter	Einstellung
Druckpunkt oben/unten	Um / Um <b>Ein / Aus</b>
Langer Wippendruck ab	0,3; 0,4; <b>0,5</b> ; 0,6; 0,8 Sekunden 1,0; 1,2; 1,5; 2,0; 2,5 Sekunden 3,0; 4,0; 5,0; 6,0; 7,0 Sekunden
Status-LED: Ansteuerung	<b>Aus</b> Ein vom Objekt 0 vom Rückmeldeobjekt
LED-Funktion	<b>normal</b> invers

### Funktion der Wippe=Dimmen mit zyklischem Senden

Parameter	Einstellung
Druckpunkt oben/unten	Um / Um <b>Ein / Aus</b>
Langer Wippendruck	Änderung um 100% Änderung um 1/2; 1/4; <b>1/8</b> Änderung um 1/16; 1/32; 1/64
Langer Wippendruck ab	0,3; 0,4; <b>0,5</b> ; 0,6; 0,8 Sekunden 1,0; 1,2; 1,5; 2,0; 2,5 Sekunden 3,0; 4,0; 5,0; 6,0; 7,0 Sekunden
Zeitdauer für zyklisches Senden	0,3; 0,4; <b>0,5</b> ; 0,6; 0,8 Sekunden 1,0; 1,2; 1,5; 2,0; 2,5 Sekunden 3,0; 4,0; 5,0; 6,0; 7,0 Sekunden
Status-LED: Ansteuerung	<b>Aus</b> Ein vom Objekt 0 vom Rückmeldeobjekt
LED-Funktion	<b>normal</b> invers

